



Sammlung Theaterzettel

Hänsel und Gretel

Reznicek, Emil Nikolaus von

1898-12-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 26. Dezember 1898.

Zwölfte Vorstellung außer Abonnement.

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

Zu ermäßigten Preisen.

Hänsel und Gretel.

Märchenspiel in 3 Bildern von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck.

1. Bild: **Daheim.** 2. Bild: **Im Walde.** 3. Bild: **Das Knusperhäuschen.**

Dirigent: Herr Hofkapellmeister E. N. v. Reznicek. — Regisseur: Herr Hilbrandt.

Personen:

Peter, Besenbinder	Herr Kromer.
Gertrud, sein Weib	Frl. Heindl.
Hänsel, } deren Kinder.	Frl. Dima.
Gretel, }	Frau Fiora.
Die Knusperhexe	Frl. Köfler.
Das Sandmännchen	Herr Müdiger.
Das Thaumännchen	Frl. Wagner.

Engel. Kinder.

Der Text der Oper ist beim Vortier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 2 Uhr. **Anfang $\frac{1}{2}$ 3 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 5 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Reserveloge I. Rang	Mk. 3.50 pro Platz	Parquet	Mk. 2.— pro Platz
Reserveloge II. Rang	2.— " "	Stehplatz im Parquet	1.50 " "
Reserveloge III. Rang	1.50 " "	Parterre	1.— " "
Parterreloge	2.50 " "	Proszeniums-Loge III. Rang	—80 " "
Loge I. Rang	3.— " "	Gallerieloge	—60 " "
Loge II. Rang	2.— " "	Gallerie	—30 " "
Loge III. Rang	1.50 " "		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Renst. a. S. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Abends **halb 7 Uhr.**

39. Vorstellung im Abonnement **B.**

WILHELM TELL.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Schiller.